

②

Das 3.—5. Tausend ist soeben erschienen.

In biegsamem
 Pappband
 M. 1.50
 Bar mit 30 %
 und 11/10
 Zwei Probeexemplare
 mit 40 %



Käufer:
 Wandervogel
 Freideutsche
 alle Käufer des
 Zupfgeigenhanfl

Eine Besprechung

Wie meisterhaft hat Ludwig Kahlfs es verstanden, Hermann Löns' schlichte Lieder musikalisch nachzufühlen, nachschaffend zum bewußten und ebenso schlichten Ausdruck zu bringen. So ist das Büchlein ein kleines Kunstwerk geworden, in dem der Dichter und der Musiker — und auch der Zeichner mit dem einzigen Bild der träumenden Heckeinsamkeit — zur Einheit geworden, zur Einheit des im tiefsten Sinne Volkstümlichen. Die Auswahl der Lieder ist dank der regen Vorarbeit des Freideutschen mit rechtem Blicke getroffen worden. Die Lautenbegleitung ist leicht und sinnig gesetzt. Sicher wird das Büchlein bald neben dem „Zupf“ und dem „Frank Fischer“ in jedes Wandervogels und Freideutschen Händen sein: dem Heimat- und Heidedichter wurde der Tod im Felde zur Auferstehung im weiten Vaterland. (Volkserzieher.)

Freideutscher Jugendverlag Adolf Saal, Hamburg 23